



Kanton Zürich
Baudirektion
Tiefbauamt



Medienmitteilung

25. Oktober 2021
1/1

Kommunikation Baudirektion
media@bd.zh.ch
www.bd.zh.ch

Dietikon: Bauarbeiten an der Zürcherstrasse beginnen am 1. November 2021

Um die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden zu erhöhen und den Strassenraum aufzuwerten, wird die Zürcherstrasse in Dietikon im Abschnitt zwischen Poststrasse und Bahnhofstrasse saniert und der Strassenraum siedlungsverträglicher gestaltet. Die Bauarbeiten beginnen am Montag, 1. November 2021, mit der Erneuerung der Werkleitungen.

Zuerst werden Werkleitungen für Wasser, Gas, Elektro und Fernwärme sowie die Kanalisation erneuert. Für die Dauer der Baustelle wird die Zürcherstrasse nur in Richtung Zentrum Dietikon befahrbar sein. Der Verkehr Richtung Zürich wird über die Bremgartnerstrasse und Schöneeggstrasse umgeleitet. Die Zufahrt zu den Liegenschaften bleibt gewährleistet, es ist jedoch mit Behinderungen zu rechnen.

Das Strassenprojekt, das von der Limmattalbahnhof AG im Auftrag des Kantons Zürich und der Stadt Dietikon realisiert wird, soll die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden erhöhen. Dies geschieht durch den Neubau eines Fussgängerübergangs im Bereich der Schulstrasse, der Markierung von beidseitigen Velostreifen, der Erneuerung und Anpassung der Strassenbeleuchtung sowie der Neuordnung der öffentlichen Parkplätze. Durch das Pflanzen von Bäumen wird der Strassenraum aufgewertet und mit dem Einbau eines lärmarmen Belags der Strassenlärm reduziert.

Die Gesamtkosten betragen rund 1,35 Millionen Franken, wobei sich die verschiedenen Werkeigentümer mit 880'000 Franken und die Stadt Dietikon mit rund 107'000 Franken beteiligen. Sofern gegen die noch ausstehende Projektfestsetzung durch die Baudirektion keine Rechtsmittel ergriffen werden, können die Strassenbauarbeiten und die damit verbundenen Verkehrseinschränkungen im Sommer 2022 abgeschlossen werden.

Ansprechperson für Medien

Thomas Maag, stv. Leiter Kommunikation Baudirektion, Telefon 043 259 39 11